

# Jahresbericht 2007

## Universitätsinstitut für Radiologie Salzburg Universitätsklinikum Salzburg Paracelsus-Medizinische-Privatuniversität

GENERALRENOVIERUNG UND SANIERUNG  
ZRI-Universitätsinstitut für Radiologie  
SA LK

PERSPEKTIVE DER NEUEN HALLE / EMPFANG

Neuer zentraler Empfang und neugestaltete Wartebereiche

Effizientere Med. Untersuchungsräume

mehr Umkleidekabinen  
höhere Patientenfrequenz  
kürzere Wartezeiten

UMBAUPHASEN ERDGESCHOSS

BF 1 Umbau Ultraschall/Mammographie/Durchleuchtung/ICG/Fluor. in Befundung EG  
Mammographie prov. im EG in Ultraschall 2 untergebracht  
Befundung EG Ultraschall 2 in Besprechungsräumen 11TE EG  
Wirdung

BF 2 Umbau Ultraschall und Röntgen  
Ultraschall im 1.OG  
Röntgen am Badylisch im 1. OG  
Siegerhaus

UMBAUPHASEN 1.OBERGESCHOSS

Verbesserung der Brandschutz- und Fluchtsituation  
Neue Dienstzimmer und Befundungsräume

Zufriedenheit für Patienten und Personal

Realisierung  
Herbst 2007 bis Mitte 2008

BF 3 EG Eingangsfläche und OG Seminarraum/Besprechungszimmer  
Backstich in EG Röntgen 1  
Empfang prov. in Halle 1.OG

BF 4 Wartebereich/Fassade/Befundung EG  
Befundung prov. in Besprechung 1.OG

BF 5 Revolverleiter/Gänge

**Die Grundvoraussetzung jedes Fortschritts ist die Überzeugung, dass das Nötige möglich ist.**

**Norman Cousins (1915-97)**  
amerik. Autor u. Publizist

## VORWORT

Das Jahr 2007 war in vielerlei Hinsicht ein äußerst turbulentes Jahr für das Universitätsinstitut für Radiologie. Der Chefwechsel durch Besetzung meiner Person als Nachfolger von Herrn Univ.-Prof. Dr. Hansjörg Schmoller und die damit verbundenen Veränderungen von Verantwortlichkeiten, Arbeitsstil, Kommunikation und Weiterentwicklung, die Installationen des Multislice-CT, des PACS-Systems IMPAX, des Radiologieinformatik- und Krankenhausinformationssystem ORBIS, der Institutsrenovierung, des Personalzuwachses, des Ausbaus an MR-Untersuchungszeiten und letztendlich auch die Einführung eines doppelten ärztlichen Nachdienstes haben die Mitarbeiter des Universitätsinstituts für Radiologie vor eine große Belastungsprobe gestellt. Letztendlich haben wir alle dieses turbulente Jahr wohlbehalten überstanden und sind auf dem besten Weg, unser Institut an die radiologischen Institute/Kliniken der großen österreichischen Universitäten heranzuführen.

Bereits zu Beginn des Jahres stand ein Namenswechsel des Institutes im Vordergrund.

Da das Fachgebiet nunmehr Radiologie heißt, wurde auch die Bezeichnung von Universitätsinstitut für Radiodiagnostik auf Universitätsinstitut für Radiologie geändert.

Diese Änderung erscheint auch notwendig, da die Radiologie nicht nur diagnostisch, sondern in vielen Bereichen auch therapeutisch tätig ist, was bei der alten Namensgebung durchaus Verwirrung hervorgerufen haben kann.

Die Patientenversorgung stand im Vordergrund des Wirkens aller Mitarbeiter des Institutes.

Wie aus den Statistiken hervorgeht, besteht eine Leistungssteigerung von fast 10 % und dennoch konnten wir eine hervorragende Versorgung unserer Patienten gewährleisten mit bester Befundqualität, praktisch ohne nennenswerte Komplikationen und auch ohne relevante Beschwerden von Seiten der Patienten oder zuweisenden Abteilungen. Unabhängig von der Diagnostik hat sich auch die minimal invasive Diagnostik und Behandlung im interventionellen Sektor weiterentwickelt, auch wenn die vaskulären Eingriffe durch Änderungen an der Universitätsklinik für Gefäßchirurgie sich reduziert haben.

An Danksagungen sei an erster Stelle erwähnt, dass Herr Univ.-Prof. Dr. Hansjörg Schmoller mir als seinen Nachfolger stets mit sehr brauchbaren Informationen, guten Ratschlägen und hilfreichen Daten zur Seite gestanden ist und dass das Verhältnis nicht besser sein kann zwischen einem emeritiertem Universitätsprofessor und dessen Nachfolger.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitarbeitern des Institutes für den enormen Einsatz des vergangenen Jahres bedanken, der unter schwierigsten Bedingungen während der Umbauphase mit enormen Lärmbelastungen und einem zunehmend steigenden Patientenvolumen bravourös erbracht wurde.

Im Besonderen möchte ich mich hier bei Chef-RT Ingeborg Beigel bedanken, die es vorzog, anstatt ihrer wohlverdienten Pension noch ein weiteres Jahr mit einem abermals neuen Chef zu verbringen. Ohne ihre Hilfe, stetige Umsichtigkeit, fachliche Kompetenz und freundschaftliche Nähe wäre es kaum möglich gewesen, das von Anfang an hohe Tempo der Erneuerung des Institutes zu gewährleisten. Vermutlich gerade die turbulente Suche nach einem Nachfolger hat es mit sich gebracht, dass das Institut einen hervorragenden neuen Chef-RT in Herrn Johannes Furthner gewinnen konnte, der durch seine jahrelange Erfahrung als Stellvertreter des Betriebsratsvorsitzenden eine enorme Erfahrung an sozialer Kompetenz in sich aufnehmen konnte und zudem auch ein jahrelanger und bewährter Mitarbeiter des Universitätsinstituts war.

Ich darf mich auch bei allen Ärztinnen und Ärzten bedanken, die die Weiterentwicklung des Institutes getragen haben, allen voran unserem 1. Oberarzt Dr. Richard Kloss, der alleine aufgrund seiner jahrelangen bewährten Erfahrung innerhalb des Institutes große Hilfe bei der Neustrukturierung anbieten konnte.

Auch wenn es uns in diesem Jahr leider nicht gelungen ist, Frau PD OA Dr. Rosemarie Forstner zur zweiten 1. Oberärztin zu machen, sei ihr im Besonderen dafür gedankt, dass sie stets mit Rat, Tat, Information und enormen persönlichen Einsatz an der radiologischen und wissenschaftlichen Weiterentwicklung des Institutes beigetragen hat.

Ich darf hier auch Frau Dr. Astrid Schneider und Herrn Dr. Jörg Atzwanger zur bestandenen Facharztprüfung gratulieren, die sie trotz der enormen Schwierigkeiten innerhalb dieses Jahres völlig problemlos bestanden haben.

Für die Aktivitäten in der Sondereinrichtung Mammadiagnostik und Mammaintervention möchte ich mich bei Herrn OA Dr. Christian Weismann bedanken, der nicht nur ein österreichweit und international anerkanntes Mammadiagnostikzentrum betreibt, sondern auch dazu beigetragen hat, die Zertifizierung des international renommierten Brustzentrums ohne jegliche Beanstandung durch die strenge Kommission organisiert zu haben. Außerdem hat er zur Umsetzung des sehr aufwendigen und komplexen Mammascreeingprojektes federführend mitgewirkt. Durch den Umbau im Bereich der Mammadiagnostik konnten zwei weitere Untersuchungsräume gewonnen werden, wodurch es gelungen ist, die enorme Arbeitsbelastung in dieser Sondereinrichtung auf mehrere Leute zu verteilen.

Besonderer Dank gilt auch Herrn OA Dr. Heimo Nemeč, der in der Sondereinrichtung Pädiatrische Radiologie sich hervorragend weiterentwickelt hat. Neben einer Steigerung der Patientenzahl muss auch die gute Kommunikation mit den Abteilungen Pädiatrie, Kinderchirurgie und Neugeborenenintensivstation hervorgehoben werden, und das mehr oder minder als Alleinkämpfer, nachdem es aus personellen Gründen schwierig ist, ihm ärztliches Personal zur Verfügung zu stellen. Wir werden daran aber intensiv arbeiten und bemüht sein, diesen Mangel in den nächsten Jahren auszugleichen.

Sämtlichen Mitarbeitern des RT-Teams sei für den unermüdlichen Einsatz trotz schwerer Belastungen durch Lärm und Staub während der Umbauphasen gedankt, professionell haben sie die Umsetzung neuer Technologien und Untersuchungen wie Herz- u. Kolondiagnostik bewerkstelligt und auch während der Umbauphase des CT durch persönlichen Einsatz bis spät in den Abend hinein Routinearbeit erledigt.

Den Mitarbeiterinnen des Sekretariats möchte ich danken, dass sie ständig bemüht sind, schnellste Termine für unsere Patienten zu besorgen, stets freundlich und hilfsbereit Patienten und Zuweisern gegenüber treten und unermüdlich sind im Absorbieren von unangenehmen Telefonaten, schwierigen Personen und auch als Konfliktkiller zwischen Mitarbeitern auftreten.

Meiner Chefsekretärin, Michaela Kriechhammer möchte ich im Besonderen danken, da es ohne ihre Hilfe und vor allem dem Wissen über die Zuständigkeiten innerhalb des Krankenhauses schwierig bis unmöglich gewesen wäre, so rasch Neues im Institut umzusetzen.

Unseren institutszugehörigen OP-Gehilfen, allen voran Herrn Markus Aigner, sei ebenfalls gedankt, da nur durch ihren besonderen Einsatz ein so rascher Untersuchungsablauf der vielen immobilen Patienten möglich ist, denen sie stets freundlich und hilfsbereit gegenüber treten.

Nicht zu vergessen sind unsere Archivare Anita Wallner und Johann Miglbauer, die mit Sorge dem Jahr entgegenblickten, da durch die Umstellung des konventionellen Archivs auf ein PACS-System große Veränderungen zu erwarten waren. Bemerkenswert war die Flexibilität unserer Archivare, sich auf die neuen Gegebenheiten einzustellen, das alte Archiv weiter zu betreuen und das neue System zu bedienen und zu pflegen. Viele Tätigkeiten haben sich in diesem Jahr für sie geändert und sind neu hinzugekommen, für ihren außerordentlichen Einsatz möchte ich mich besonders bedanken, da das Archiv das Herzstück einer radiologischen Abteilung ist.

Gedankt sei auch unserem Hausmädchen Ilona Miller, die immer bemüht ist, Ordnung und Sauberkeit im Institut und den Untersuchungsräumen zu halten.

Dank gilt auch allen klinischen Abteilungen für die außergewöhnlich gute Kooperation, eine Tatsache die innerhalb von Kliniken nicht alltäglich ist und auch dafür, dass sie uns bedenkenlos ihre Patienten für Diagnostik und minimal-invasive Therapie anvertrauen.

Ebenfalls gedankt sei der Geschäftsführung, dem Vorstand des Landeskrankenhauses und sämtlichen Servicebereichen des Universitätsklinikums, welche stets bemüht waren, an der Entwicklung des Universitätsinstituts für Radiologie mitzuwirken.

Im Besonderen möchte ich mich bei den Mitarbeitern der SALKIS bedanken, ohne deren stetes Bemühen und selbstlosen Einsatz es unmöglich gewesen wäre, das Großprojekt PACS, RIS und KIS in dieser Art umzusetzen.

Last but not least möchte ich mich bei der Landesregierung, hier im Besonderen bei Landeshauptfrau Gabi Burgstaller, bei den Mitarbeitern des Gesundheitsressorts und bei den Einrichtungen des Magistrats bedanken, ohne deren Wohlwollen wir nicht im Stande wären, einen derartig kostspieligen Hochleistungsbetrieb, wie die Radiologie es ist, weiterzuentwickeln.

In der Hoffnung auf eine weitere erfolgreiche Entwicklung des Universitätsinstituts für Radiologie möchte ich allen Mitarbeitern des Institutes Mut machen, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und gemeinsam die Weiterentwicklung des Institutes mitzugestalten.

Salzburg, im Februar 2008

Prim. Univ.-Prof. Dr. Klaus Hergan

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>PERSONAL</b>	<b>6</b>
<b>ZAHLEN</b>	<b>9</b>
<b>LEHRTÄTIGKEIT</b>	<b>9</b>
<b>FORT- U. WEITERBILDUNG</b>	<b>10</b>
Kongressorganisationen	11
Publikationen	12
Vorträge	14
<b>GERÄTEINSTALLATION</b>	<b>16</b>
<b>UMBAU</b>	<b>16</b>
<b>GÄSTE</b>	<b>17</b>
<b>KOMMUNIKATION</b>	<b>17</b>
<b>TELERADIOLOGIE</b>	<b>18</b>
<b>ABTEILUNGSFEIERN</b>	<b>18</b>

## PERSONAL

	<u>2006</u>	<u>2007</u>
<b>Ärzte:</b>	18	20
<b>RT:</b>	40,50	41 (27 VZ, 14 TZ)
<b>Sekretariat:</b>	9	9 (5 VZ, 4 TZ)
<b>Archiv:</b>	2	2
<b>Rö.Gehilfen:</b>	4	5 (4 VZ, 1 TZ)
<b>Hausmädchen:</b>	1	1

- **Ärzte:**

### Leitung

Prim. Univ.-Prof. Dr. Klaus Hergan

### Oberärzte

1. Oberarzt Dr. Richard Kloss

OA Dr. Alena Auer  
 OA Dr. Lidwina Datz  
 PD Dr. Rosemarie Forstner  
 OA Dr. Reinhard Hanel  
 OA Dr. Barbara Kofler  
 OA Dr. Christa Müller  
 OA Dr. Heimo Nemec  
 OA Dr. Gertraud Strasser  
 OA Dr. Christian Weismann

### Fachärzte

FA Dr. Jörg Atzwanger  
 FA Dr. Martin Becker  
 FA Dr. Amelie Hufnagel-Schmude  
 FA Dr. Astrid Schneider

### Assistenzärzte

Ass. Dr. Gabriele Konstantiniuk  
 Ass. Dr. Marcus Lauschmann  
 Ass. Dr. Christian Mayr  
 Ass. D. Marcel Rene Granitz  
 Ass. Dr. Thomas Wolfgruber

- **Radiologietechnologen**

Leitung

Ingeborg Beigel – Pensionierung mit Jahresende  
 Johannes Furthner – ab 1. 10. 2007

Subleitungen

Annelore Schobersberger	Durchleuchtung
Marie-Christine Martys	Röntgen
Reinhard Bauer	Computertomographie
Andrea Ladinger	Kernspintomographie
Brigitte Reichard	Angiographie
Andrea Amadi	Pädiatrisches Röntgen
Ingrid Wieder	Mammographie

- **Sekretariat:**

Leitung

Michaela Kriechhammer

Stv.:

Gabriele Moser

- **OP-Gehilfen/Träger**

Leitung

Markus Aigner

**Pensionierungen**

Monika Kappacher	31. 08. 2007
Marianne Mahr	31. 10. 2007

**Karenzierungen**

Michaela Skultety	14. 09. 2007
-------------------	--------------

**Austritte**

Ursula Kormann	31. 08. 2007
Ursula Aigner	31. 08. 2007
Aberete Raufou	31. 01. 2007

**Versetzungen**

Marianne Panisch	30. 11. 2007
Evelyn Horstmann (im Rahmen d. Lehrlingsrotation)	31. 08. 2007

**Personaleintritt Ärzte**

Prim. Univ.-Prof. Dr. Klaus Hergan	01. 01. 2007
Dr. Gabriele Konstantiniuk	01. 01. 2007
Dr. Marcel Rene Granitz	01. 10. 2007
Dr. Thomas Wolfgruber	01. 10. 2007

**Personaleintritt RT**

Johannes Furthner	01. 10. 2007
Dominik Lindenthaler	01. 08. 2007
Renate Gabriel	01. 10. 2007
Doris Haidecker	01. 10. 2007
Bernhard Hettegger	01. 10. 2007

**Personaleintritt Sekretariat**

Tajana Markic (im Rahmen der Lehrlingsrotation)	01. 09. 2007
-------------------------------------------------	--------------

**Personaleintritt Träger und OP-Gehilfen**

Markus Aigner	01. 03. 2007
---------------	--------------

## ZAHLEN

	<b>2006</b>	<b>2007</b>
<b>Konvention. Röntgen</b>	<b>49 838</b>	<b>53 157</b>
<b>Mammographie inkl. Sonographie</b>	<b>8 206</b>	<b>6 286</b>
<b>Durchleuchtung</b>	<b>1 058</b>	<b>878</b>
<b>Angiographie</b>	<b>647</b>	<b>607</b>
<b>Computertomographie</b>	<b>28437</b>	<b>27 701</b>
<b>Kernspintomographie</b>	<b>3 864</b>	<b>5 336</b>
<b>Sonographie</b>	<b>9 940</b>	<b>11 432</b>
<b>Untersuchungen ges.</b>	<b>101 990</b>	<b>105 397</b>
<b>Unfallröntgen ges.</b>	<b>52.814</b>	<b>45.656</b>

\* Ohne Leistungen Orthopädierröntgen, Urologieröntgen, Kieferröntgen

## LEHRTÄTIGKEIT

### Hauptvorlesung

Die Hauptvorlesung wird abgehalten in 3x3 Wochenzyklen. D.h. 42 Studenten werden in 3er-Gruppen aufgeteilt und gesondert unterrichtet. Die Referenten waren:

Prim. Univ.-Prof. Dr. Klaus Hergan

PD Dr. Rosemarie Forstner

Prim. Univ.-Prof. Dr. Norbert Gritzmann (Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Salzburg)

Prim. Univ.-Prof. Dr. Mario Grobovschek (Christian-Doppler-Klinik Salzburg, Neuroradiologie)

OA Dr. Richard Kloss

OA Dr. Heimo Nemeč

Dr. Hassan Rahim (Strahlenschutzdienst – Stabstelle der SALK)

OA Dr. Christian Weismann

1. Gruppe: 01. 10. 2007 – 19. 10. 2007

2. Gruppe: 17. 12. 2007 – 17. 01. 2008

### Nebenvorlesungen

22. 03.	Lunge "Röntgenanatomie der Throaxorgane-BASICS"	Dr. Atzwanger/Dr. Lauschmann
22. 03.	"Röntgenanatomie Wirbelsäule und Schädel"	PD Forstner
29. 03.	Lunge: ILD	OA Müller
30. 03.	Lunge: Pneumonien	OA Kofler/Dr. Konstantiniuk

30. 03.	Lunge: Pleuraerkrankungen	FA Hufnagel-Schmude
12. 04.	Lunge: Neoplasien	PD Forstner
20. 04.	"Röntgenanatomie Herz und Kreislauf"	OA Kloss
08. 05.	"Röntgenanatomie Lymphsystem/Atemtrakt"	Univ.-Prof. Hergan
21. 05.	"Röntgenanatomie Verdauungstrakt"	PD Forstner
12. 06.	"Röntgenanatomie Harn- u. Genitaltrakt"	PD Forstner
26. 06.	"Röntgenanatomie Obere Extremität"	Univ.-Prof. Hergan
04. 07.	"Röntgenanatomie Untere Extremität"	Univ.-Prof. Hergan

### **Lehrtätigkeiten Akademie für den Radiologisch-Technischen Dienst**

RT Markus Schlager	Unterrichtsfach: Einstelltechnik Kieferröntgen	6 UE
Ass. Dr. Christian Mayr	Vortrag im Rahmen d. Sonokurses – Univ.-Prof. Gritzmann	

### **Lehrtätigkeiten RT-Fachhochschule**

RT Andrea Ladinger	Unterrichtsfach: Kontrastmittellehre	10 UE
	Studiengang Radiologietechnologie / Wintersemester	
Dr. Marcus Lauschmann	Unterrichtsfach: Kontrastmittellehre / Wintersemester	
Dr. Gabriele Konstantiniuk	Unterrichtsfach: Kontrastmittellehre / Wintersemester	

## **FORT- UND WEITERBILDUNG**

### **Hausinterne Fortbildungen**

27. 06. 2007	UI f. Radiologie	- Kinderthoraxrö. u. Strahlenschutz - Aktueller Stand des Pilotprojektes Mammascreeing und Indikationen zur Mamma MRT, Fallvorstellungen	Dr. H. Nemeč Dr. C. Weismann
19. 09. 2007	UI f. Radiologie	- Herzwanddynamik - First pass perfusion - Late enhancement	Univ.-Prof. Dr. K. Hergan
24. 10. 2007	UI f. Radiologie	- Pathologie des kardiophren. Winkels - Pleurale Linien und Begrenzungen	Dr. G. Konstantiniuk Dr. M. Lauschmann
14. 11. 2007	UI f. Radiologie	Eröffnung des Multislice-CT - Übersicht über die Möglichkeiten des MS-CT - Entwicklung der CT-Technik	Univ.-Prof. Dr. K. Hergan

**ÖRG-Fortbildungen**

29. 03. 2007	Ul f. Radiologie	- Indikationen in der Radiologie - Herzdiagnostik, Beckendiagnostik	Univ.-Prof. Dr. K. Hergan Dr. R. Forstner
27. 06. 2007	Ul f. Radiologie	- Mamma-Diagnostik - Pädiatrische Radiologie	Dr. C. Weismann Dr. H. Nemeč
26. 09. 2007	Ul f. Radiologie	- Facettengelenksinfiltration - Erfahr. aus über 40.000 Eingriffen - Indikation zur Stentimplantation bei PAVK der Becken-Bein-Gefäße	Dr. A. Hufnagel-Schmude Dr. G. Trommer
12. 12. 2007	Ul f. Radiologie	Indikationen zum PET-CT	Dr. R. Kloss Univ.-Prof. Dr. Ch. Pirich Dr. L. Rettenbacher Dr. L. Datz

**Fallberichte dienstags und donnerstags wöchentlich, 7:00 – 7:30 Uhr.****Diverse Besprechungen mit den klinischen Zuweisern finden wie folgend am Institut statt:**

<b>Täglich:</b>	Lungenbesprechung Chirurgie-Wachstation-Besprechung Intensivbesprechung Chirurgiebesprechung
<b>1x – 3x/Wo.:</b>	Gefäßbesprechung Medizinbesprechung Dermatologiebesprechung Herzbesprechung Orthopädiebesprechung Neuropädiatrie
<b>Interdisz. Tumorboard:</b>	HNO-Tumorboard Kiefer-Tumorboard Gynäkologie-Tumorboard Chirurgie-Onkologie-Radiotherapie-Tumorboard Mammatumorboard

**Kongressorganisation**

- „Interdisziplinäre Herzdiagnostik IV“, 19./20. Oktober 2007, ca. 300 Teilnehmer  
Veranstaltungsort: Klinikum Salzburg  
K. Hergan, J. Schuler, R. Forstner
- „Österreichische Strahlenschutztagung“ 20. Oktober 2007, ca. 60 Teilnehmer  
Veranstaltungsort: Klinikum Salzburg  
R. Forstner
- „Breast: Mammasonography“ 21. 06. – 23. 06. 2007  
Veranstaltungsort: Salzburg  
C. Weismann

- Mammutome EX Ultraschall Workshop 05. 10. – 06. 10. 2007  
Veranstaltungsort: Salzburg  
C. Weismann

## Publikationen

### Prim. Univ.-Prof. Dr. Klaus Hergan

K. Hergan, J. Schuler, Interdisziplinäre Herzdiagnostik IV, Kongressbericht, J Kardiol, in press

K. Hergan, Bericht zur Tagung „Interdisziplinäre Herzdiagnostik IV“, ÖRG News 4/2007

K. Hergan, Herz im Bild, Wartezimmer Krone, 21/07

K. Hergan, Co Autor unter 14 Autoren, MRT in der Kardiologie, ÖAZ 22.-25. November 2007

K. Hergan, Ins Herz geblickt, Salzburger Nachrichten, Oktober 2007

K. Hergan, C. Loewe, Weltherztag , APA0027 5 CI 0563 XI, 26. September 2007

K. Hergan, Interdisziplinäre Herzdiagnostik, ÖRG News, September 2007

K. Hergan, MRT nun auch am schlagenden Herzen, Ärztekron, Heft 15, 27. Juli 2007

C. Weismann, K. Hergan, Aktueller Stand der 3D-/4D-Volumensonographie der Mamma, Ultraschall Med. 2007 Jun.; 28 (3): 273-82

K. Hergan, Aktueller Stellenwert der MSCT der Koronargefäße: Klinischer Leitfaden (2007) der österreichischen Gesellschaften für Kardiologie und Radiologie  
J. Kardiol 2007; 14: 132-139

K. Hergan, A. Schuster, J. Frühwald, M. Mair, R. Burger, M. Töpker  
Cardiac MRI: functional parameters obtained in the short axis plane versus two and four chamber planes  
Eur J Radiol 2007; Mai, Internet Publikation

K. Hergan, Koronararterien: Was kann die CT-Angiographie? Sicht des Radiologen  
Wiener Klinisches Magazin 1/2007: 22-27

K. Hergan, C. Grosse, S. Globits, 40-slice Multidetector Spiral Computed Tomography of the Coronary Arteries: Assessment of Image Quality and Diagnostic Accuracy in a Non-selected Patient Population, Acta Radiol. 2007; 48: 36-44

### OA Dr. Christian Weismann

Weisman C, Hergan K, Aktueller Stand der 3D-/4D-Volumensonographie der Mamma (Current status of 3D/4D volume ultrasound of the breast). Ultraschall in Med. 2007, 28:273-282

Weismann C, Datz L. Diagnostic algorithm: how to make use of new 2D, 3D and 4D ultrasound technologies in breast imaging. European Journal of Radiology 2007; 64:250-257

Bericht des AK f. Mammadiagnostik u. Mammaintervention, Fortschr, Röntgenstr. 2007; 179:201

Brustultraschallkurskriptum für eigenen Salzburger Mammasonographiekurs

Manuskript zum Vortrag „3D-4D Mammasonographie“ bei Anwenderseminar Mammasonographie im Rahmen des Dreiländertreffens in Leipzig

Manuskript zum Vortrag „Three-dimensional Ultrasound“ bei International Breast Ultrasound Course – Multimodality Imaging & Interventional Techniques in Ferrara

PD Dr. Rosemarie Forstner / FA Dr. Astrid Schneider

A. Schneider, R. Forstner, The Value of MRI in Imaging Malignant Head and Neck Tumours, Imaging Decisions, Summer 2007, Volume 11, 2

R. Forstner, Long-term independent evaluation after arthroscopic extra-articular Bankart repair with absorbable tacks. A clinical and radiographic study with a seven to ten-year follow-up; J Bone Joint Surg Am., Jul. 2007, 89(7):1442-8

R. Forstner, Radiological staging of ovarian cancer: imaging findings and contribution of CT und MRI; Eur Radiol. Dec. 2007, 17 /12):3223-35. Epub 2007 Aug 14.

R. Forstner, B. Hamm, MRI and CT of the Female Pelvis  
Springer

Contents: Ovaries and Fallopian Tubes: Normal Findings and Anomalies  
Adnexal Masses: Characterization of Benign Ovarian Lesions  
CT and MRI in Ovarian Carcinoma  
Acute and Chronic Pelvic Pain Disorders

- **“Der Salzburger Arzt” – “Radiologisch-Klinische-Visite”**

Autor: C. Müller  
Ausgabe März 2007, Achalasie

Autor: J. Atzwanger  
Ausgabe April 2007, Raumforderungen des vorderen Mediastinum

Autor: L. Datz  
Ausgabe Mai 2007, Splenosis (= Polysplenie)

Autor: A. Auer  
Ausgabe Juli/August 2007, Bildgebung bei hepatocellulärem Carcinom (HCC)

Autor: M. Becker  
Ausgabe Juli/August 2007, Case Report – Wegener Granulomatose

Autor: B. Kofler  
Ausgabe September 2007, Bezoar

Autor: R. Hanel  
Ausgabe Oktober 2007, Nekrotisierende Fasziiitis

Autor: A. Hufnagel-Schmude  
Ausgabe November 2007, Ileocolische Invagination und Deinvagination

**Vorträge****Prim. Univ.-Prof. Dr. Klaus Hergan**

64-Zeilen-CT: Erweitertes Untersuchungsspektrum	KH Dornbirn	30. 01. 2007
Bilddemonstration an der Workstation	MS-CT Fortb. Elixhausen	31. 01. 2007
CT-Colonographie, was kann die Methode	MS-CT Fortb. Elixhausen	31. 01. 2007
Koronarangiographie am CT: Realität und Zukunft	MS-CT Fortb. Elixhausen	31. 01. 2007
Indikationen zur Herz-CT	Fortb. der ÖRG Sekt. Sbg.	29. 01. 2007
Herz: MR-Methoden	Bildgeb. Gefäßdiagnostik	21. 04. 2007
Herzklappendiagnostik im MRT	Ktn. Radiologie Sympos.	12. 05. 2007
Falldiskussionen Herz-CT	Herz-Crash-Kurs Bad Ischl	22. - 24. 07.
Falldiskussionen Herz-MR	Herz-Crash-Kurs Bad Ischl	22. - 24. 07.
Ischämische Herzerkrankung I	Herz-Crash-Kurs Bad Ischl	22. - 24. 07.
Grundlagen Herz-MR	Herz-Crash-Kurs Bad Ischl	22. - 24. 07.
Herz-CT-Indikationen	Fortb. f. Kard. und Herzch.	02. 07. 2007
Präsentation UI für Radiologie	Besuch LH Burgstaller	25. 07. 2007
Herzwanddyn., First pass Perfusion/Ischämiedetektion	Interne Fortbildung Sbg.	19. 09. 2007
Late enhancement, Vitalitätsdiagnostik	Weill Cornell Sem. AAF	02. 10. 2007
Cardiac Imaging	Mini Med Studium Sbg.	04. 10. 2007
Der sanfte Blick ins Herz (MRT und CT)	Interdisz. Herzdiagn. IV	19./20. 10. 07
Leitlinien MRT des Herzens	Interdisz. Herzdiagn. IV	19./20. 10. 07
Leitlinien MSCT des Herzens	Interdisz. Herzdiagn. IV	19./20. 10. 07
Live Case Demonstration	Eröffnungsveranst. MSCT	07. 11. 2007
Übersicht über die Möglichkeiten der MSCT	Veranst. KH Rohrbach	09. 11. 2007
KHK und Koronare Bildgebung	Hands-On Workshop Sbg.	13. / 14. 11. 07
MSCT der Gefäße und des Herzens	Turnusärztefortbildung	21. 11. 2007
Thoraxradiologie	Bez.Ärztevers. Krems	05. 12. 2007
Der sanfte Blick ins Herz		

**OA Dr. Christian Weismann**

Clinical Impact of volume ultrasound in breast imaging	ECR Wien	10. 03. 2007
Lost in the breast: Tipps und Tricks	Fortbild. Sbg. Ärzteges.	14. 03. 2007
Vortrag für Fortbildung über die rad. Brustuntersuchung	Salzburg	21. 03. 2007
Der Stellenwert der Mammasonographie in Diagnostik und Interventionen	Graz	09. 05. 2007
Sonographie der Mamma	MG-Workshop für RT	10. 05. 2007
The value of 3D-Ultrasound for breast imaging	MG-Symp. Stockholm	23. 05. 2007
3D/4D Mammasonographie	Graz	13. 06. 2007
Mamma-Diagnostik	ÖRG Sektion Sbg.	13. 06. 2007
Farbdoppler und 3D Ultraschall der Brust	Pörschach	30./31.8. 07
9 Brustultraschall-Praktika mit Falldemonstrationen	Internat.Breast US Course	05. – 07. 09. 07
Interactive session: Applying BI-RADS for X-ray and MR-mammography, Multimodality Imaging & Interventional Techniques	Ferrara	
Three-dimensional Ultrasound	Internat.Breast US Course	05. – 07. 09. 07
Imaging techniques 1: mammography	Ferrara	
Diagnostic algorithm for multidimensional breast imaging	Graz	13. 09. 2007
	Graz	13. 09. 2007

Imaging techniques 2: ultrasound	Graz	13. 09. 2007
2 Vorträge bei Cornell Seminar Diagnostic Imaging	Salzburg	01./02. 10. 2007
Moderne Diagnostik des Mammakarzinoms	Graz, G. Fortbildungstage	13. 10. 2007
3D/4D Mammasonographie im Rahmen des Dreiländertr.	Leipzig	24. 10. 2007
8 Vorträge im Rahmen des Cairo Breast Imag. Seminar	Kairo	11./12. 11. 2007
4 Vorträge bei multidisziplinären US-Kurs f. MG-Screening	Salzburg	23./24. 11. 2007
6 Vorträge bei Mammographieseminar	Meran	01. 12. 2007

### OA Dr. Richard Kloss

Für ÖRG „Indikationen für iliacofem. endovasculäre Interventionen (TASK III)“ 26. 09. 2007

### PD Dr. Rosemarie Forstner

Characterizat. of sonograph. indetermin. masses on MRI	ECR, Wien	10. 03. 2007
Staging of ovarian cancer	ECR, Wien	10. 03. 2007
Bildgebung der Orbita: CT versus MRT	SOS in Salzburg	30. 03. 2007
Whole body CT in assessment of polytrauma	Weill Cornell Sem. AAF	03. 10. 2007
Imaging of the acute abdomen	Weill Cornell Sem. AAF	03. 10. 2007

### Gedankt sei unseren Bereichsverantwortlichen im Institut:

Bibliothek:	Kofler/Atzwanger
Fortbildung:	Auer/Hufnagel-Schmude
Dienstplan:	Kloss/Becker
Ausbildung:	Forstner/Schneider
EDV:	Hanel/Mayr
Qualitätssicherung:	Kloss/Müller
Kongresse m.	
Kostenschätzung:	Datz/Strasser
Mittelbauvertreter:	Datz      Mittelebauvertreter-Stellvertreter: Niedermayer
Clinical Pathways:	Becker
Strahlenschutz:	Müller

## GERÄTEINSTALLATION

IMPAX-Installation	Februar 2007
64-Zeilen-Multislice-CT der Firma Philips	Mai 2007
ORBIS-Installation	Juni 2007
MR-Auswahlverfahren	Abschluss Juni 2007
3 Tesla MR-System der Firma Philips (voraussichtliche Installation 2008)	
Auswahlverfahren Aufnahmeplatz voll digitales Multifunktionssystem der Firma Siemens	Zuschlag November 2007

## UMBAU

März – Mai 2007 Multislice-CT Installation: Untersuchungsraum, Befundplatz,  
 Mai 2007 Umkleidekabinen, mehrere Toiletten inklusive Behindertentoilette  
 Chefzimmer, Chefsekretariat, Chef-RT

### Generalsanierung :

In einem Auswahlverfahren wurde der Firma Puls Architektur (Dipl.-Ing. Korn, Dipl.-Ing. Korn-Tanaka, Dipl.-Ing. Pletzer) die Neugestaltung bzw. Renovierung des gesamten Universitätsinstituts für Radiologie zugesprochen. Es erfolgte eine ausführliche Planungsphase im Sommer 2007.

Die Koordination innerhalb des Hauses übernimmt Dipl.-Ing. Schwarz.

Oktober/November 2007 Umbau Mammographie mit zwei weiteren Untersuchungsplätzen und  
 angeschlossenem Toilettentrakt.

November/Dezember 2007 Fertigstellung der Planung für Aufnahmeplätze und Ultraschall im  
 Erdgeschoss, Sekretariat und Wartebereich im Erdgeschoss,  
 Zubau Pavillon als zentrale Befundung,  
 Umbau Besprechungsraum im Obergeschoss.

## GÄSTE

### Gastärzte d. American Austrian Foundation

Dr. Mirjana Vukelic Markovic, Kroatien	08. 01. – 02. 02. 2007
Dr. Anton Krnic, Kroatien	06. 02. – 02. 03. 2007
Dr. Marjeta Tanga, Albanien	06. 03. – 30. 03. 2007
Dr. Sonia Jovanoska, Mazedonien	09. 04. – 28. 04. 2007
Dr. Hristina Mihaylova, Bulgarien	02. 05. – 25. 05. 2007
Dr. Lilia Cigrina, Moldavien	24. 09. – 19. 10. 2007
Dr. Yevgen Bozhok, Ukraine	24. 09. – 19. 10. 2007

### Studenten:

Katharine Price, USA	01. 04. - 26. 04. 2007
Gretchen Graff, USA	01. 04. – 26. 04. 2007

### Aus dem LKH Villach:

Dezember 2007

OA Dr. Zöttl, OA Dr. Sagon, RT Pickl

## KOMMUNIKATION

Institutsbesprechungen	8. Jänner 2007 und 18. Juni 2007
Wöchentliches Ärzte-Jour-fix	
Wöchentliche Besprechungen RT – Primararzt	
Infotafel im zentralen Befundungsraum	
Emailverteiler unter den Mitarbeitern	
MR-Teambesprechungen	

## TELERADIOLOGIE

Im Zuge der Neugestaltung der teleradiologischen Versorgung von Krankenhäusern wurde ein neues Vertragssystem entwickelt. Dieses Vertragssystem beinhaltet eine Honorierung der befundenden Ärzte mit einem Nachdienstzuschlag sowie eine Personalaufstockung ab einer Schwellengrenze pro Quartal bzw. pro Jahr an Untersuchungen.

Folgende Krankenhäuser werden derzeit versorgt:

BKH Lienz  
Krankenhaus Schladming  
Krankenhaus Hallein

Es bestehen mit sämtlichen niedergelassenen radiologischen Instituten, mit sämtlichen Krankenhäusern Salzburgs, aber auch mit den Universitätskliniken Österreichs und mehreren größeren Krankenhäusern direkte Verbindungen, auf denen ein Bildtransfer möglich ist.

## ABTEILUNGSFEIERN

Faschingsfest	20. 02. 2007
Abschiedsfeier RT Skultety, RT Kappacher	Mai 2007
Betriebsausflug -Schiffahrt mit Mittagessen von Melk nach Krems, Loisium in Langenlois,	14. / 15. 09. 2007

Abendessen und Übernachtung in Maria Taferl,  
Besichtigung Basilika Maria Taferl mit Orgelkonzert – Mostheuriger

Abschiedsfeier Ingeborg Beigel 12. 12. 2007

Weihnachtsfeier 14. 12. 2007

RT-Stammtisch monatlich

Prim. Univ.-Prof. Dr. Klaus Hergan März 2008